

UnterstützerInnen des
Hüttendorfs Anatopia
in Papenburg (Emsland)
Infotel.: 0441/14402

An die Medien

Oldenburg, den 7.1.95

PRESSEERKLÄRUNG DES HÜTTENDORFES ANATOPIA

In den letzten zwei Wochen wurde klar, daß eine Räumung seitens der Bezirksregierung und Mercedes Benz unmittelbar bevorsteht (erstes Räumungsultimatum zum 11.11.94). Es gab Hinweise aus den bundespolitischen Reihen der Grünen, daß eine Räumung in der ersten Januarwoche stattfinden wird. Um einer Zersmübungstaktik der Cops zuvorzukommen, haben die BewohnerInnen beschlossen, den Zeitpunkt der Räumung selbst zu bestimmen und sind heute in die Offensive gegangen. Nach dreieinhalb Jahren friedlicher Besetzung haben BewohnerInnen und UnterstützerInnen heute Samstag, den 7.1.94 um 14.00 begonnen, Barrikaden vor dem Hüttendorf Anatopia zu errichten. Bundesweit haben UnterstützerInnen angekündigt, eine Räumung nicht widerstandslos hinzunehmen und Aktionen, z.B. gegen Mercedes Benz Filialen, durchzuführen. Desweiteren ist die Räumung Anatopias nicht das Ende des Widerstandes. „Es wird nicht hingenommen werden, daß der größte Rüstungskonzern Deutschlands, Daimler Benz, den Bau der Teststrecke (Flächenverbrauch 900ha), der die Vernichtung eines der letzten aktiven Hochmoore mit über neunzig bedrohten Tier- und Pflanzenarten bedeuten würde, ohne Widerstand durchziehen kann.“ Der Widerstand wird so radikal wie die Wirklichkeit sein. Tatsache ist, daß die Teststrecke binnen weniger Stunden zum größten militärischen Flughafen Deutschlands umgerüstet werden kann; unklar ist auch, inwieweit hier Rüstungsgüter des Konzerns getestet werden.

Die BewohnerInnen und UnterstützerInnen stellen fest, daß ihnen nach dreieinhalb Jahren friedlichen Widerstands auch jetzt nichts an einer Eskalation gelegen ist. Sie werden aber durch die Betonkopfmentalität von Regierung und Benz (über dreieinhalb Jahre lang keine Infragestellung der Notwendigkeit der Teststrecke) zu ihren heutigen Aktionen gezwungen.

Am Freitag, den 13.1.95 findet eine bundesweite Demonstration in Hannover am Kröpcke um 15.00 Uhr statt.

KEINE RÄUMUNG!

KEINE TESTSTRECKE!

WIDERSTAND AUF ALLEN EBENEN!!!